

Inu <3 Kago

Love

Von InuYasha84

Kapitel 2: 2.

"Du willst wissen warum ich gehen will. Warum ich geweint hab?! Darum!" sie ging mit jedem Wort näher auf ihn zu und gab ihn einen Kuss. //Kagome...\\sie drehte sich rasch um und sprang in den Brunnen.

Kagome:

Zuhause angekommen schmiss sie sich auf ihr Bett und fing schrecklich an zu weinen. Als es an der Tür klopfte und sie verweint `Herein` rief öffnete Souta die Tür.

"Was ist los? Warum weinst du?" er setzte sich aufs Bett und meinte noch "Hojo hat gestern angerufen, er wollte wissen wies dir geht und sich wen es dir Besser geht mit dir Treffen."

Kagome setzte sich auf und nahm ihren kleinen Bruder in den Arm.

"Ach Souta, wenigstens hab ich noch einen Jungen den ich Lieben kann."

"Wen?" fragte er, er dachte an Hojo. "Na dich, du bist mein Liebling." sie gab ihn einen Kuss auf die Wange und schmunzelte als er sich die Wange rieb. "Ich geh dann mal Hausaufgaben machen." flüchtete er aus der Tür weswegen Kagome nur lachte.

Dann als es Abend wurde ging sie ins Badezimmer um erst mal ein heißes bad zu nehmen, bis...

Inuyasha:

//... ich liebe dich\\ dachte er und blickte ihr hinterher.

Er setzte sich an den Brunnen rand und blickte hinein "Spring! Los du Idiot! Spring!" fluchte er die ganze Zeit mit sich rum bis es Abend war.

Er stand auf und drehte sich noch einmal und sprang hinein mit nur einem Gedanken, //Kagome\\.

Als er dann auf der anderen Seite war machte er einen Satz und landete aus dem Brunnen. Er ging hinaus und hetzte zu Kagome's Zimmerfenster.

//Wo ist sie?\\ fragte er sich und ging durch das Fenster in ihr Zimmer.

Geduldig setzte er sich aufs Bett und wartete.

Als er Kagome dann singen hörte stand er auf und ging in den Raum wo er sie hörte.

...Inuyasha riss die Tür auf und lies sie ins schloss fallen.

Kagome blickte geschockt auf und blickte in Inuyashas rotes Gesicht.

"Gibst du mir mal bitte das Handtuch?" fragte sie ruhig und gelassen.

"Ähm... Ja hier." er reichte ihr unter knallrotem Gesicht das Handtuch.

Sie stand auf und wickelte es um sich, dann leis sie das Badewasser ab, räumte das

Bad noch ein Bisschen auf und drehte sich dann zu Inuyasha.

"Sag mal was Bildest du dir ein!? Kommst einfach in meine Zeit, in mein Haus und in mein Badezimmer?! Während ich NACKT WAR!"

"Naja Kagome..." flüsterte Inuyasha "Ich hatte ja keine Ahnung das du naja...Nackt warst, sonst wäre ich doch nie hier rein... geplatzt." druckte er herum. //Aber sie ist sehr schön\\ dachte er und musterte die Schönheit im Handtuch von oben bis unten, was Kagome natürlich nicht entging.

"Gefällts?" fragte sie genervt und lief an ihm vorbei ohne eine Antwort zu erwarten.

Inuyasha lief ihr nach und blickte auf ihre langen Beine.

"Sag mal Kagome wie lange willst-" "So lange Sango und die anderen nicht da sind." beantwortete sie seine halb ausgesprochene frage.

Im Zimmer ging sie an ihren Kleiderschrank und nahm ihr Nachthemd raus weil es immerhin Sommer war und verdammt warm war. Sie zeigte Inuyasha die Tür und deutete das er raus gehen soll.

So wie befohlen tat er es auch und setzte sich auf den Boden, wo er auch an die Wand angelehnt döste. "Inuyasha!" schrie Souta aufgeregt, er hatte seinen 'Besten Freund' ja noch nicht gesehen. "Schrei doch nicht so." fluchte Inuyasha. "Tut mir leid. Wartest du auf Kagome?" sagte er und setzte sich neben ihn.

"Ja, sie ist bestimmt noch ein wenig Sauer wegen Heut Mittag auf mich..." sagte er und schloss wieder die Augen. "Schläfst du Heute Nacht bei uns?" fragte Souta mit ein wenig Nachdruck.

"Ja." antwortete er kurz und Knapp.

"Toll, dann schläfst du heute Nacht bei mir im Zimmer. Ich sags Mama!" schrie er glücklich und rannte die Treppe zur Küche runter.

"Kannst wieder rein kommen Inuyasha." hörte er von drinnen und ging rein.

Kagome war in ihrem Bett und hatte bereits die Augen geschlossen. "Dahinten kannst du schlafen." sie zeigte auf einen Foton der in der ecke stand.

"Ich schlafe schon bei Souta, um dich nicht weiterhin zu nerven." sagte er mit bedrückter stimme.

Kagome öffnete die Augen und blickte ihn an. "Warum solltest du mich nerven?"

"Bist du nicht?" fragte er leicht entsetzt.

"Nein. Gute Nacht." sagte sie und wandte den Blick von ihm. Sie schloss wieder die Arme und kuschelte sich in seine Decke.

Inuyasha ging zu Souta und Kagome's Mutter.

"Hallo Inuyasha. Hunger?" fragte Kagomes Mutter, Frau Higurashi.

"Nein Danke, ich schlafe heute in Kagomes Zimmer wollte ich euch sagen, sie hat einen Foton in ihr Zimmer gestellt. Gute Nacht." sagte er und ging wieder hoch.

Als er oben angekommen war zog er seine Oberteile aus und legte sich dann auf den Foton.

Mitten in der Nacht wurde er wach und drehte sich. Dann blickte er geradewegs zu Kagome.

"Bist du wach?" fragte er dann.

"Ja," antwortete sie leise.

Er stand auf und setzte sich vor ihr Bett.

Erst jetzt bemerkte sie das er nur in Unterhosen vor ihr stand, weil er in der Nacht seine Hose auszog da ihm zu warm wurde.

"Du solltest wieder einschlafen." flüsterte er und drückte die decke leicht an sie.

"Jetzt kann ich nicht mehr." hauchte sie und zog ihn zu sich ins Bett.

"Schlaf doch bei mir." hauchte sie und drückte ihren Kopf leicht auf seine Brust.

Inuyasha wurde rot und beide schliefen kurz danach ein.

Als er dann morgens die Augen öffnete bemerkte er das Kagome nicht mehr da bei ihm war.

//Wo ist sie?\\ fragte er sich leise. Dann stand er auf und zog sich wieder an.

Kagome die derweil im Badezimmer war machte sich für den Tag fertig da es Samstag war.

Nach dem sie duschen war kam sie in ihr Zimmer zurück.

"Morgen Inuyasha." sagte sie noch im Handtuch.

"M-morgen Kagome. H-hast du gut ge-geschlafen?" stotterte er, weil Kagome nur im Handtuch vor ihm stand.

"Sehr gut, und die Heiße dusche war auch super. Und du?"

"A-auch." mehr sagte er nicht.

"Was ist los mit dir?"

"Mit m-mir? G-garnichts." redete er sich raus.

"So? Und warum stotterst du?" fragte sie lächelnd.

"Naja, ich... ach egal."

"Drehst du dich mal bitte um?"

"War-"

"Ich muss mich anziehen, ich hab kalt." lächelte.

Er drehte sich um und erschrak. Denn Kagome schlang ihre Arme um seinen Bauch und legte ihren Kopf auf seine schulter.

"Warum hast du gestottert?"

"Kagome... du -"

Er drehte sich in ihren armen um und küsste sie.

"Deswegen." flüsterte er.

"Achso." meinte sie und drehte ihn wieder um.

Sie zog sich an und öffnete die Tür.

"Komm es ist schon 09:32 Uhr, Mama hat bestimmt schon Frü-" Kagome stoppte als sie das Telefon hörte.

"Kagome, Telefon." schrie ihre Mutter hoch.

"Komme. Komm mit Inuyasha." sagte sie als wäre nichts gewesen.

Inuyasha ging in die Küche und Kagome an das Telefon.

Inuasha:

Er setzte sich auf seinen üblichen stuhl und aß Reis und Gemüse bis Buyo kam.

Sofort stürzte er auf den Kater zu und spielte mit ihm.

Er zog an seinen Ohren, an seinem Schwanz und hielt seine Beine fest, bis er Inuyasha kratzte.

"Verfluchter Kater!" schrie er und aß weiter.

"Inuyasha du musst es aber auch immer übertreiben." meinte Opa der in der Zeitung blätterte.

"Phä." machte er und wandte seinen blick wieder auf sein Essen.

Kagomes Mutter und Sota lachten und aßen dann auch weiter.

Kagome:

"Ja,"

"Hallo Kagome ich bin es Hojo, hast du heute schon was vor?" erklang Hojos stimme aus dem Telefon.

"Ach hallo hojo, nein och hab noch nichts vor. Warum?"

"Hast du lust aufs Kino?" fragte er ungeduldig.

"Heute...ehmm... Ja klar will ich ins Kino, um wie viel Uhr den?"

"14:00 Uhr?" Kahm es glücklich von ihm.

"Ok. Dann bis in 14:00 Uhr."

"Tschüss." verabschiedeten sich dann beide und legten auf.

Kagome Kahm in die Küche und setzte sich neben Inuyasha.

"Wer Wars den?"

"Nur Hojo." seufzte sie. "Er geht heut mit mir ins Kino." setzte sie dann noch fort.

"Wann den?" fragte Opa neugierig. Den er wollte das Kagome Hojo mal Heiratet, doch er machte die Rechnung ohne Kagome da sie ihr Herz schon an Inuyasha geschenkt hat, was er noch nicht wusste.

"Um 14:00 Uhr hohlt er mich ab. Stell dann ja kein Unsinn an Inuyasha." richtete Kagome das wort an Inuyasha.

"Phä, warum sollt ich?" sagte er stolz und arrogant wie immer, doch in seinem innersten war er verletzt und wollte nicht das sie sich mit ihm Trifft.

Kagome und der Rest ihrer Familie sagte dazu nichts mehr sondern aßen einfach weiter.

Nachdem sie fertig waren spülte Kagomes Mutter das Geschirr und ging Einkaufen, Souta spielte Fußball auf dem Trainingsplatz um die Ecke und Kagomes Opa ging einige besorgungen für den Tempel machen.

Kagome und Inuyasha waren allein Zuhause für 4 volle Stunden.